



Durchwachsen nach vier Versuchen

Bierfassheber gut platziert

Eilenburg. Auf einer Open-Air-Bühne in Amsel machten vier Gothaer Bierfassheber von sich reden. Der Kniebeuge-Cup des Vereins „Kraft und Fitness Eilenburg“ war zudem noch für drei dieser Kraftsportler der Trainingsgruppe Kabisch der erste Wettkampf in der Disziplin des Kraftdreikampfes.

Sascha Kabisch selber war da schon erfahrener, wenn er auch als einziger Junior bei den Aktiven kämpfen musste. Kabisch bezeichnet das Ergebnis als durchwachsen. Dadurch das die Gruppe komplett gestartet war, fehlte eine helfende Hand zur Betreuung, was Kabisch bemängelte. „Hier hätte ich mir mehr Unterstützung durch die Vereinsmitglieder gewünscht“. Auch das Warmmachen sei nicht unter optimalen Bedingungen möglich gewesen.

„Wir sind alle aus dem Training heraus gestartet, das muss man schon mit bedenken. Dafür war das Ergebnis gut“.

Ergebnisse / Aktive: 2. Platz Sascha Kabisch (255 kg), 3. Florian Wahrenberg (220 kg), 4. Torsten Vogel (220 kg, körperlich schwerer als Wahrenberg), 5. Michael Hildebrandt (185 kg);

Platz zwei auf sächsischer Freilichtbühne

Mit 255 kg wurde Sascha Kabisch vom Gothaer Bierfassheberverein beim Amsel-Cup in Eilenburg Zweiter, steigerte seine Bestleistung um

15 kg. Technische Mängel, wie er sagte, hätten die 270 kg nicht zugelassen. Er hatte, weil er aus dem Gleichgewicht kam, einen Schritt

nach vorne gemacht, was moniert wurde. Und er hatte um seinen Drückeranzug gebangt, der bereits zuvor angerissen war. Kabisch war

dennoch zufrieden. Sein nächster Wettkampf ist die DM im Kraftdreikampf, auf die er sich intensiv vorbereitet wird.

Foto: privat